

**Extra-Sonder-Spezial-Ausgabe!**



**Platos Höhlengleichnis? Unterkunft mit Meerblick!**

Von den insgesamt 12 zu Griechenland gehörenden Ionischen Inseln kennt der gemeine Tourist 3, maximal 4; dem geschichtsbewanderten wird dazu noch Ithaka einfallen – das Königreich des Odysseus, das mit seiner Größe von 96 km<sup>2</sup> locker 4 mal in Wien Platz findet.

Den Bewohnern der nördlichsten Insel der Gruppe – Korfu – ist unsere Kaiserin Elisabeth dermaßen auf den Sack gegangen, dass sie mit Tourismus bis heute eigentlich nichts am Hut haben. Das Klima ist hier sehr angenehm und die Vegetation üppig und vielfältig, dafür sind Hotels und Badestrände eher Mangelware.

**Herr Schnuckel-Ansch**

„Jedzn wiss´ ma´s: da Hömerl und de Griechen, de kennan se ned riechen!“

# Auf den Spuren des Odysseus: “All Inclusive“-Irrfahrt auf die Ionischen Inseln!

GZ-Artdractor Helmi Grafuri über seine waghalsige Expedition zur Wiege der europäischen Zivilisation. Und was von der griechischen Mythologie übrig blieb.



**Helmi Grafuri auf Odyssee im Ionischen Meer.**

Die wahre Touristenhochburg ist dagegen Zakynthos, die südlichste der Inselgruppe. Hier gibt es nämlich die längsten und schönsten Sandstrände; der schönste davon liegt im Süd-Westen – und ist Dank der Gutmenschen vom WWF ausschließlich für die dämliche Carett-Schildkröte reserviert. Am sehenswertesten ist

sicher die Rezeptionistin Eleni im Hotel Caravelle – muss wohl in direkter Linie von jener Helena abstammen, wegen der sich die Griechen in Troja jahrzehntelang die Schädel eingeschlagen haben – alles andere historisch wertvolle wurde beim Beben von 1953 komplett terminiert.

Der Grieche an sich gilt als ausgesprochen widerstands-

fähig, was ihm durch Jahrtausende in belagertem und besetztem Zustand praktisch in die Wiege gelegt ist. In der jüngeren Vergangenheit blieb ihm nichts anderes übrig, als sich selbst zu widerstehen: als 1945 WK II völlig überraschend endete, hängte der Grieche kurzerhand noch einen dreijährigen Bürgerkrieg an, um nicht ganz aus der Übung zu kommen. Vereinzelt trifft man auf diese Form des Widerstandes auch noch heute beim Servierpersonal in „all-inclusive“-Hotels.



Photos: Helmi Grafuri; Repro: Hennuri



**Sagenhafte Reichtümer des Aristoteles Onassis...**

## Zimmerservice? Klingeln!

Zum Schluss nochmals kurz zur geologischen Situation: Wusstest Du, dass 90% aller Erdbeben in Griechenland stattfinden? Wenn Dir also schon in der U4 übel wird, hast Du hier – so wie ich – nichts verloren. Weshalb ich nächstes Jahr auch einmal Spanien ausprobieren werde – auf „ai“-Basis, versteht sich . . .